Buchalik Brömmekamp

Pressemitteilung

Neustart der Deutschen Textilfabrik durch Antrag auf Eigenverwaltung

- Sanierungsexperten Dr. Adrian Bölingen und Hubertus Eing führen DTF in neues Fahrwasser
- Ausbau der technischen Textilien und Automotive

Aschendorf, 12. September 2013. Die Geschäftsführung der DTF Deutsche Textilfabrik GmbH & Co. KG, Aschendorf, hat beim Amtsgericht in Meppen einen Insolvenzantrag gestellt. Das Amtsgericht hat dem Antrag entsprochen und eine vorläufige Eigenverwaltung nach § 270a InsO angeordnet. Das Unternehmen wird nun einen Sanierungsplan erarbeiten und nach Zustimmung der Gläubiger umsetzen. Seit dem 1. März 2012 lässt die neue Insolvenzordnung auf Antragstellung eine vorläufige Eigenverwaltung zu. In der Eigenverwaltung bleibt die Geschäftsführung weiterhin im Amt und lenkt die Geschicke des Unternehmens weiter. Nach Aufhebung des Insolvenzverfahrens kann die DTF saniert und frei von insolvenzrechtlichen Beschränkungen erfolgreich im Markt agieren.

Zum vorläufigen Sachwalter wurde Rechtsanwalt Stephan Michels (Michels Insolvenzverwaltungen / Restrukturierungen, Münster) bestellt. Die rund 300 Mitarbeiter wurden über die aktuelle Entwicklung im Rahmen einer Betriebsversammlung informiert. Löhne und Gehälter sind in den ersten drei Monaten des Verfahrens über das Insolvenzgeld abgesichert. Dr. Adrian Bölingen von der Sozietät Buchalik Brömmekamp Rechtsanwälte | Steuerberater wird den Geschäftsführer Hubertus Eing als Sanierungsgeschäftsführer unterstützen. Eing, der die Geschäftsführung erst seit dem 1. August 2013 inne hat, und Dr. Bölingen verfügen über langjährige Erfahrungen im Rahmen von Restrukturierungsprojekten und Insolvenzverfahren. Das Amtsgericht Meppen hat einen vorläufigen Gläubigerausschuss mit den wichtigsten Gläubigern eingesetzt, die den eingeschlagenen Sanierungsweg unterstützen. Der operative Geschäftsbetrieb wird uneingeschränkt fortgeführt. Produktion und Lieferung an die Kunden laufen ungehindert weiter.

Seite 1 von 3

Buchalik Brömmekamp

Pressemitteilung

"Mit den neuen Regelungen der Insolvenzordnung und der Unterstützung der wichtigsten Gläubiger sind wir davon überzeugt, die DTF nachhaltig zu sanieren und als stabilen Geschäftspartner und Arbeitgeber wieder wettbewerbsfähig und dauerhaft gewinnbringend aufzustellen", so Geschäftsführer Eing. Die Neuausrichtung ist mit einem sozialverträglichen Personalabbau verbunden. Aufgrund des rückläufigen Marktes bei Heimtextilien wird die DTF den Bereich technische Textilien und Automotive ausbauen. Dazu wurde bereits Anfang des Jahres die Marke ADO und der Vertrieb von ADO an die Zimmer + Rohde Gruppe verkauft. Auch während des Verfahrens wird die DTF uneingeschränkt Produkte an ADO liefern.

Hintergrund: Was ist eine vorläufige Eigenverwaltung (§270a InsO):

Seit dem 1. März 2012 lässt die neue Insolvenzordnung auf Antragstellung eine sogenannte vorläufige Eigenverwaltung zu. In der Eigenverwaltung bleibt die Geschäftsführung weiterhin im Amt und kann die Geschicke des Unternehmens weiter lenken. Anstatt eines Insolvenzverwalters wird ein vorläufiger Sachwalter bestellt. Der vorläufige Sachwalter hat hauptsächlich die Aufgabe, die wirtschaftliche Lage des Schuldners zu prüfen und die Geschäftsführung zu überwachen. Im Einvernehmen mit den Gläubigern, dem vorläufigen Sachwalter und dem Insolvenzgericht will das Verfahren die Fortführung eines Unternehmens unter dem Schutz der Insolvenzordnung ermöglichen. Ziel des Verfahrens ist es, das Unternehmen dem bisherigen Gesellschafterkreis zu erhalten und es nicht zu zerschlagen. Deshalb wird das Unternehmen auch nicht verkauft (asset deal), sondern über einen Insolvenzplan entschuldet. Regelmäßig gehen Unternehmen deutlich gestärkt aus diesem Verfahren hervor, denn die Passivseite der Bilanz wird durch Gläubigerverzichte erheblich gestärkt. Am Ende des Verfahrens hat sich die Eigenkapitalquote meist um bis zu 70% verbessert. Regelmäßig ist es auch entbehrlich, neue bisher benötigte Liquidität von außen zuzuführen, weil über Insolvenzgeld und Nichtzahlung von Altverbindlichkeiten ausreichend neue Liquidität generiert wird.

Über DTF:

Die DTF Deutsche Textilfabrik GmbH & Co. KG, gegründet am 01.01.2009, profitiert als ein Unternehmen der Bothorn-Gruppe von der über 50 jährigen Entwicklungs- und Produktionserfahrung am Standort Aschendorf/ Ems. Mit ihrer in Europa einzigartigen vollstufigen Produktion schließt die DTF die komplette textile Wertschöpfungskette vom Garn, über das Weben und Wirken, bis hin zur Ausrüstung. Die Schwerpunkte der Produktpalette an textilen Flächen mit einer durchgängigen Produktionsbreite von bis zu drei Metern, liegen dabei in den Bereichen Heimtextil, Technische Textilien und Automotive. Der Bereich Heimtextilien bildet hierbei derzeit das Kerngeschäft. Das Unternehmen beschäftigt rund 300 Mitarbeiter.

Kontakt:

Dr. Adrian Bölingen und Hubertus Eing, Tel: 04962 505-581

Über Buchalik Brömmekamp:

Als Beratungsgesellschaft für Restrukturierung und Sanierung ist Buchalik Brömmekamp darauf spezialisiert, mittelständische Unternehmen innerhalb und außerhalb der Krise auf Erfolgskurs zu bringen. Leistungen der Buchalik Brömmekamp werden durch eine Rechtsanwalts- und Steuerberaterkanzlei sowie einer Unternehmensberatung angeboten. Interdisziplinär arbeiten Betriebswirte, Ingenieure und Juristen zusammen und bieten ein breites Spektrum an Dienstleistungen für mittelständische Unternehmen, Fremd- und Eigenkapitalgeber sowie Insolvenzverwalter. Buchalik Brömmekamp entwickelt ganzheitliche und nachhaltige Lösungen, die rechtlich, steuerrechtlich sowie betriebs- und finanzwirtschaftlich aufeinander abgestimmt sind und setzt diese in Restrukturierungs- und Sanierungsprojekten um. Buchalik Brömmekamp hat in 2012 über 30 Unternehmen nach dem neuen Gesetz erfolgreich beraten und die entsprechenden Verfahren erfolgreich durchgeführt.

Kontakt Buchalik Brömmekamp:

Buchalik Brömmekamp Rechtsanwälte | Steuerberater / Buchalik Brömmekamp Unternehmensberatung GmbH Robert Buchalik, Rechtsanwalt

Seite 2 von 3

Buchalik Brömmekamp

Pressemitteilung

Prinzenallee 15, 40549 Düsseldorf Tel. +49 211 828977-110 www.buchalik-broemmekamp.de E-Mail: robert.buchalik@buchalik-broemmekamp.de

Über Michels Insolvenzverwaltungen / Restrukturierungen:

MICHELS Insolvenzverwaltungen / Restrukturierungen sind auf die Bearbeitung von Insolvenzverfahren spezialisiert. An den Bürostandorten Bad Iburg, Dortmund, Münster, Paderborn und Werl werden zudem bundesweit Restrukturierungsmandate und Erwerbsprozesse übernommen.

Kontakt:

Michels Insolvenzverwaltungen / Restrukturierungen Stephan Michels Vorläufiger Sachwalter Tel. +49 251 609652-0 E-Mail: info@michels-inso.de

Unternehmenskommunikation

Markus Haase

Buchalik Brömmekamp